

Zwei Niederlagen für die weibl. A-Jugend des TuS Weddinghofen

von Alina Pohlmann

Am Sonntag war der zweite Spieltag der weiblichen A-Jugend. Die Mannschaft traf auf den TuS Bönen und den DJK Werl.

Die Mannschaft fuhr mit sechs Spielerinnen zur Halle und stellte eine Aufstellung auf, in der zwei Spielerinnen eine andere Position als üblich spielen mussten.

Im ersten Spiel, gegen den DJK Werl, mussten sich die Spielerinnen zu Anfang an ihre Positionen gewöhnen, was innerhalb des Spieles immer besser wurde. Die zwei Sätze gingen zum Schluss leider an die gegnerische Mannschaft.

Dann kam das zweite Spiel gegen den TuS Bönen, in dem sich die Mannschaft schon viel selbstbewusster präsentierte. Zuerst ging der TuS Bönen in Führung, dann konnte Neue Krass mit ihrer Aufschlagserie eine Führung für den TuS Weddinghofen holen. Dennoch scheiterten die Spielerinnen, aber schlugen sich tapfer, auch wenn es am Ende des Spieltages leider nicht für einen Sieg reichen konnte.

von Alina Pohlmann

TuS-Vorsitzender Knut Bommer

Läuft den Berlin Marathon in knapp 5 Stunden

Der Vorsitzende des TuS Weddinghofen Knut Bommer ist beim 43. Berlin-Marathon mitgelaufen und hat die Ziellinie in einer respektablen Zeit erreicht.



Knut Bommer reckt beim Zieleinlauf die Arme hoch.

Im November hat Knut mit regelmäßigem Training begonnen und hat die Winterlaufserie in Hamm sowie die Barbara Runde zur Vorbereitung genutzt. Dabei hat er die gelaufene Distanz stetig erhöht, um den Körper an die Belastung zu gewöhnen. Begleitet wurde Knut unter anderem von seinem Betriebsarzt, der ihm extra einen Trainingsplan schrieb. So kamen in zwanzig Wochen Training bei viermaligen Laufen pro Woche über 1000 Kilometer zusammen. Insgesamt fünfmal lief Knut dabei über die dreißig Kilometer Marke hinaus.

Knut startete beim Berlin Marathon am 25. September um 9:51 Uhr im Starblock H. Er lief mit seinen Trainingspartnern ein

gleichmäßiges Tempo. Über die App des Veranstalters war es den Vereinsmitgliedern möglich, Knut auch auf der Strecke zu verfolgen und die Zeitmessungen abzurufen. Um 14:48 Uhr waren sie dann im Ziel und Knut schickte aus Berlin die ersten Fotos in Richtung Weddinghofen.

„Wir gratulieren dir zu deiner Leistung! Gesamtzeit: 04:56:37, Respekt!“, so die Mitglieder des TuS Weddinghofen.

Minister Groschek besucht WFG-Stand bei Expo Real: Werbung für Wirtschaftsstandort Kreis Unna

Michael Groschek, Minister für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, besuchte am Dienstagmorgen den Stand der Wirtschaftsförderung Kreis Unna (WFG) bei der diesjährigen Expo Real, Europas größter Fachmesse für Gewerbeimmobilien und Investitionen in München.



Besuchte den Stand des
Kreises Unna: Michael

Groschek (Mitte) mit
Landrat Makiolla (l.) und
WFG-Geschäftsführer Dr.
Michael Dannebom. Foto: WFG
(Ute Heinze)

Landrat Michael Makiolla und WFG-Geschäftsführer Dr. Michael Dannebom hießen den Minister willkommen. „Der Kreis Unna zählt zu den führenden Logistikregionen in NRW. Hier ist in der Vergangenheit viel geleistet worden. Moderne Logistik ist Hightech und schafft viele zusätzliche Arbeitsplätze nicht nur im Kreis Unna. Die Logistik zählt daher zu den Zukunftsbranchen in NRW“, sagte der Minister im Rahmen seiner Stippvisite am Stand des Kreises Unna.

„Der Kreis Unna hat in den vergangenen Jahren einen großen Schritt nach vorne gemacht. Dies wird nicht nur bei den aktuellen Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten deutlich, sondern auch am großen Interesse der Projektentwickler und Investoren an freien Gewerbeflächen im Kreis bei der diesjährigen Expo Real“, so Landrat Michael Makiolla.

Im Fokus der Vermarktung durch die WFG stehen bei der Messe in München der Gewerbepark ECO PORT in Holzwickede, der INLOGPARC in der Gemeinde Bönen sowie verschiedene freie Gewerbeflächen auf dem Gebiet der Kreisstadt Unna.

Zudem präsentieren sieben Mitaussteller aus dem Kreis und der Region ihre Angebote und Projekte. Neben dem Bauverein zu Lünen, der Bayer Pharma AG, der beta Eigenheim- und Grundstücksverwertungsgesellschaft mbH aus Bergkamen, der DoReal Immobilien Consulting e.K. aus Dortmund und der Hugo Schneider GmbH aus Hamm mit Standort in Unna sind auch die TECHNOPARK KAMEN GmbH und die TechnoPark und Wirtschaftsförderung Schwerte GmbH als Botschafter des Kreises Unna wieder mit von der Partie.

Die WFG präsentiert sich während der Expo Real (4. bis 6. Oktober) am Gemeinschaftsstand der Metropole Ruhr. Interessenten finden diesen in Halle B1, Stand 330.

Zum Hintergrund: Die internationale Fachmesse für Immobilien und Investitionen Expo Real findet jedes Jahr im Oktober in München statt. Im vergangenen Jahr präsentierten laut Veranstalterangaben rund 1.700 Aussteller ihre Angebote aus dem Bereich Immobilien und Investitionen. 37.875 Teilnehmer aus 74 Ländern nahmen 2015 an der Messe teil.

“Le Hardcore Show” im Soundclub Yellowstone

Am kommenden Freitag, 7. Oktober, lädt der Soundclub im Jugendzentrum Yellowstone zur “Le Hardcore Show”. Das Konzert wird in Zusammenarbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Rahmen des Workshops „Konzertgruppe“ organisiert. Für jeden, der mit Gitarrenmusik etwas anfangen kann, ist am Freitag etwas dabei.



18 Miles kommt aus den Niederlanden nach Bergkamen.

Foto: Stadt Bergkamen/Dietrich.

Skywalker aus Tschechien sind an dem Abend die Headliner der Veranstaltung. Mit ihrer Mischung aus Punk und Hardcore bringen die Jungs frischen Wind ins Yellowstone. Durch ihre Touren durch Europa, England, Kanada und Asien wissen die fünf Tschechen genau was sie zu tun haben um das Publikum zum Mitmachen zu bewegen. Die Band verbreitet einfach gute Laune und animiert zum Tanzen.

18 Miles aus den Niederlanden toben mit ihrem wütenden und durchschlagenden Hardcore über die Bühne. Für Fans von Stick To Your Guns, Hundredth und Cruel Hand genau das richtige an diesem Abend.

Fighting Chance aus Dortmund feiern an diesem Abend ihr Debut Album "Lightsout". Die fünf Bandmitglieder bringen mit ihrem Mix aus mitreißender Hardcore – Euphorie und aggressiven Klängen ihre Musik auf den Punkt und werden die Besucher begeistern.

Asking For A Surprise aus Lüdenscheid sind schon bekannt in der Szene. Scheppernde Gitarrenriffs, massive Breakdowns, und

melodische Passagen prägen den Musikstil der Band.

Sleeping God aus Bergkamen eröffnen den Abend. Die 2015 gegründete Band spielt eine Mischung aus Post Hardcore und Progressive Metal.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung beträgt 5 €. Los geht es um 20.00 Uhr. Der Einlass zu der Veranstaltung ist um 19.00 Uhr.

Lippeverband sucht Nachwuchs, informiert über Berufsbilder und bietet Bewerbungstraining an

Die beiden Wasserverbände Emschergenossenschaft und Lippeverband sind begehrte Ausbildungsbetriebe: Im vergangenen Jahr kamen auf 15 Ausbildungsplätze rund 1000 Bewerbungen! Und auch für das Jahr 2017 werden wieder Auszubildende gesucht: Dazu informieren die Verbände, gemeinsam immerhin Deutschlands größtes Wasserwirtschaftsunternehmen, an diesem Donnerstag, 6. Oktober (10 bis 18 Uhr), über die angebotenen Berufsbilder.



Die renaturierte Seseke.

Einige Tage später, am 18. Oktober, wird darüber hinaus ein Bewerbungstraining (17 bis 19 Uhr) angeboten. Dieses richtet sich generell an alle Jugendliche, die sich für eine Ausbildung bewerben und demnächst ein Vorstellungsgespräch vor sich haben. Beide Termine finden am Sitz der Verbände an der Kronprinzenstraße 30 in Essen statt. Eingeladen sind alle Interessierte aus der gesamten Region.

Im Rahmen der vielfältigen Aufgaben bieten Emschergenossenschaft und Lippeverband ein breites Spektrum an Ausbildungsberufen im technischen sowie im kaufmännischen Bereich. Vorgestellt werden beim Berufsinformationstag diese Berufe: Bauzeichner/-in für Tief-, Straßen und Landschaftsbau, Fachinformatiker/-in für Systemintegration, Kaufleute für Büromanagement, Industriekaufleute, Industriemechaniker/-in, Tischler/-in. Dabei werden den Jugendlichen Einblicke in die spätere Berufswelt gegeben wird. Es besteht hier auch die Möglichkeit, sich mit allen Ausbildern und aktuellen Auszubildenden bei Emschergenossenschaft und Lippeverband auszutauschen und sich ein gezieltes Bild von den angebotenen Berufen zu machen.

Die Emschergenossenschaft und der Lippeverband legen großen Wert darauf, dass insbesondere Mädchen und junge Frauen motiviert werden, sich für technische Berufe zu bewerben.

Für Ausbildungssuchende wird darüber hinaus am 18. Oktober von 17 bis 19 Uhr ein Bewerbungstraining angeboten, woran auch Bewerber für andere Ausbildungszweige teilnehmen können. Hierbei bekommen sie Tipps und Tricks für ein gelungenes Vorstellungsgespräch vermittelt.

Weitere Informationen: <http://www.eglv.de/karriere/>

Einbruch in Einfamilienhaus und versuchter Einbruch in ein Lebensmittelgeschäft

In der Zeit von Samstagmorgen bis Montagnachmittag haben unbekannte Täter ein Fenster eines Einfamilienhauses am Holunderweg aufgehebelt. Sie stiegen in das Haus ein und durchsuchten es. Nach ersten Feststellungen entwendeten sie diverse Schmuckstücke.

In der Nacht zu Dienstag hebelten Unbekannte die Glasschiebetüren eines Lebensmittelgeschäftes an der Präsidentenstraße auf. Bislang haben sich keine Hinweise darauf ergeben, dass etwas entwendet wurde.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise in beiden Fällen bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Zwischen Galgenberg und Landwehrstraße – Stadtteil-Führung durch Overberge

Der Stadtteil Overberge steht am kommenden Wochenende wieder einmal im Blickpunkt beim Gästeführerring Bergkamen. Auf dessen Programm steht deshalb am nächsten Sonntag, 9. Oktober, eine Erkundung Overberges zu Fuß. Gestartet wird zu der etwa zweieinhalbstündigen Rundwanderung, zu der alle interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen sind, um 10 Uhr auf dem Parkplatz am Overberger Friedhof an der Friedhofstraße.

Gästeführer Klaus Lukat wird die Wandergruppe sachkundig begleiten und im Rahmen der Tour die Geschichte und die Besonderheiten des „jüngsten“ Stadtteils, der seit 1968 zu Bergkamen gehört, vorstellen. Dabei zeichnet er an etlichen Wegstationen die Entwicklung und den Wandel Overberges vom bäuerlichen Dorf zwischen Galgenberg und Landwehrstraße zum heutigen Stadtteil Bergkamens nach. Selbst „alteingesessene“ Bergkamener und Overberger dürften von Klaus Lukat während der Führung manches Wissenswerte und bisher Unbekanntes erfahren können.

Die Teilnahme an der Stadtteil-Führung kostet drei Euro pro Person, für Kinder bis zu zwölf Jahren ist sie kostenfrei. Die Führung findet allerdings nur statt, wenn die Wandergruppe mindestens fünf Personen umfasst.

Gedruckt, gemalt, gezeichnet

– Ausstellungseröffnung in der Ökologiestation

Am Donnerstag, 6. Oktober, sind um 19.00 Uhr alle künstlerisch Interessierten in die Ökologiestation in Bergkamen-Heil eingeladen. Eröffnet wird eine Ausstellung von Emilia Fernandez, Christel Schillo und Jeanne Feldhaus mit dem Titel „Gedruckt, gemalt, gezeichnet“.



Die Künstlerinnen Jeanne Feldhaus, Emilia Fernandez und Christel Schillo (v.l.n.r.),

Jede von ihnen hat nach mehrjähriger Beschäftigung mit zeichnerischen und malerischen Techniken einen ganz eigenen Ausdrucksstil entwickelt. Seit einigen Jahren treffen sie sich regelmäßig, um sich über ihre individuelle Arbeit auszutauschen und gemeinsam zu zeichnen.

Kennengelernt haben sie sich bei den regelmäßigen Zusammenkünften des Dattelner Künstlertreffs. An verschiedenen Fortbildungen und Kreativreisen nahmen sie zusammen teil. In mehreren Kursen und Seminaren, u.a. bei Stephan Geisler, an der Europäischen Akademie in Trier und an der Sommerakademie in Bergkamen vertieften sie ihre Fähigkeiten.

Neben ihren individuellen Ausstellungen präsentieren sie in der Ausstellung, die bis zum 24. November zu sehen sein wird, nun zum dritten Mal gemeinsam ihre aktuellen Arbeiten. Zu sehen sind Acryl- und Mischtechniken auf Papier, Pappe und Leinwand, sowie Zeichnungen und Radierungen.

Goldene Konfirmation in der Friedenskirche

Am. 23. Oktober wird in der Friedenskirche wieder die goldene Konfirmation feiert. Eingeladen sind alle diejenigen, die in den Jahren 1965 und 1966 von Pastor Czicholl, Pastor Domke und Pastor Sechtenbeck im Bodelschwinghaus oder im Wichernhaus oder im Oberlinhaus konfirmiert worden sind.

Eine ganze Reihe der ehemaligen Konfirmanden sind bereits ausfindig gemacht und angeschrieben worden. Von vielen anderen fehlt der Friedenskirchengemeinde aber die aktuelle Adresse. Deshalb bittet die Gemeinde alle diejenigen, die noch keine Einladung bekommen haben, sich umgehend bei der Kirchengemeinde (Tel. 984263) zu melden und sich anzumelden.

Kupferstraße in Lünen nach Bus-Unfall gesperrt

Nach einem Verkehrsunfall unter Beteiligung eines Busses am Dienstagmorgen wurde die Kupferstraße in Lünen für über zwei Stunden komplett gesperrt.

Der Unfall ereignete sich gegen 7.10 Uhr. Ersten Zeugenangaben zufolge befuhr eine 19-jährige Dortmunderin mit ihrem Auto die Kupferstraße in Richtung Dortmunder Straße. An einer Bushaltestelle wollte die Frau demnach wenden. Bei diesem Wendemanöver kam es aus bislang ungeklärter Ursache zu einer Kollision mit einem Bus, der ebenfalls in Richtung Dortmunder Straße unterwegs war. Der 52-jährige Fahrer aus Lünen versuchte nach ersten eigenen Angaben noch, dem Pkw auszuweichen, konnte den Zusammenstoß jedoch nicht verhindern.

Bei dem Unfall wurden der Busfahrer leicht und die Autofahrerin schwer verletzt. Die 16 weiteren Insassen blieben unverletzt.

Die Kupferstraße musste bis ca. 9.30 Uhr zwischen Dortmunder Straße und Bergstraße gesperrt werden. Den bei dem Unfall entstandenen Sachschaden schätzt die Polizei auf ca. 20.000 Euro.

SPD Oberaden bestätigt Vorstand im Amt

Der SPD-Ortsverein hat in seiner Mitgliederversammlung am vergangenen Freitag den Vorstand weitestgehend im Amt bestätigt.

So wird Ortsvereinsvorsitzender Rüdiger weiß für weiter zwei Jahre dieses Amt führen. Seine Stellvertreter sind Michael Jürgens, Christian Blom und Dieter Mittmann.

Die weiteren Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands: Kassierer Dieter Heuer, stellv. Kassierer Heiko Brüggenthies, Schriftführer Benno Kriegs, stellvertretende Schriftführer Volker Marquardt und Stefan Polplatz. Ins neu geschaffene Amt des Mitgliederbeauftragten wurde Wolfgang Scholz gewählt. Hinzu kommen noch die zehn Beisitzerinnen und Beisitzer.